

Inhaltsübersicht

Kapitel 1	Der Bestattungsvertrag.....	1
Kapitel 2	Die Auftragserteilung – der Abschluss des Bestattungsvertrages .....	26
Kapitel 3	Der Bestattungsauftrag – Totenfürsorge des Bestattungsberechtigten, des Bestattungsverpflichteten oder durch einen Dritten, Erbenhaftung und Sozialbestattung.....	70
Kapitel 4	Der Vergütungsanspruch des Bestatters.....	156
Kapitel 5	Abnahme oder Vollendung der Bestattungsleistung? ..	180
Kapitel 6	Mängel und Mängelfolgen der Bestattungsleistung ...	186
Kapitel 7	Das Werkrisiko .....	240
Kapitel 8	Die Kündigung des Bestattungsvertrages.....	245
Kapitel 9	Auslagen des Bestatters und die Einziehung von Sterbegeldern und Versicherungsleistungen usw.....	253
Kapitel 10	Der »Bestattungsvorvertrag« .....	271
Anhang I	Zulässige und unzulässige Werbung im Bestattungsgewerbe.....	297
Anhang II	Hoheitsrechte und private Gewerbeausübung .....	434
Gesetzesregister		453

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b> .....	V
<b>Inhaltsübersicht</b> .....	VII
<b>Inhaltsverzeichnis</b> .....	IX
<b>Abkürzungsverzeichnis</b> .....	XVII
<b>Literaturverzeichnis</b> .....	XXI

<b>Kapitel 1 Der Bestattungsvertrag</b> .....	1
A. Die Bestattungsleistung .....	1
B. Zum Schrifttum .....	2
C. Die Rechtsprechung .....	2
I. Die vertragliche Gesamtleistung .....	3
II. Geschäftsbesorgung als dennoch übergreifende Vertragsform? .....	5
III. Selbstständige vertragliche Nebengebiete .....	5
D. Der Bestattungsvertrag: im Kern mithin Werkvertrag – abgabenrechtliche Einzelprobleme in Teilsegmenten – Organspenden .....	6
E. Der Bestattungsvertrag im schweizerischen Recht .....	13
F. Der Bestattungsvertrag im österreichischen Recht .....	16
G. Der Bestattungsvertrag, ein Werkvertrag mit einer gesamteuropäischen Wurzel ..	17
I. Der romanische Rechtskreis .....	17
II. Der angelsächsische Rechtskreis .....	18
H. Übernationale Gerichtsstandsfragen u. a. ....	19
I. Europäisches Recht und nationale Rechte im Nebeneinander .....	22
J. Rechtsanwendung bei in verschiedenen Ländern erbrachten Bestattungsleistungen .....	22
K. Zusammenfassung für die praktische Arbeit .....	23

<b>Kapitel 2 Die Auftragserteilung – der Abschluss des Bestattungsvertrages</b> ..	24
A. Grundsatz: Formfreiheit und deren Einschränkung bei Verbraucherverträgen ..	24
B. Vertragssicherheit .....	33
C. Willensmängel .....	36
I. Gänzliche Unwirksamkeit .....	36
1. Irreparable Fallgruppen .....	36
2. Reparable Fallgruppen .....	37
3. Rechtsfolgen .....	37
4. Eigenverpflichtungen des Bestatters bei nichtigen Aufträgen .....	46
5. Wirksame Doppelbeauftragungen im Betreuungsrecht .....	46
6. Sonstige Doppelbeauftragungen .....	47
7. Zur Haftung für Bestattungskosten aufgrund von Kostentragungsvorschriften des BGB .....	47
8. Einzelentwicklungen .....	48
II. Gründe für eine Vertragsanfechtung .....	50

1. Drohung und Täuschung . . . . .	50
2. Irrtum . . . . .	51
D. Dissens, beiderseitiger Irrtum . . . . .	55
E. Vertragliche Haftung für lediglich tatsächliches Handeln . . . . .	56
F. Schweiz: Vertragsfreiheit und Willensmängel . . . . .	57
I. Das Auftragsgespräch . . . . .	57
II. Irrtümer . . . . .	58
III. Täuschung und Drohung . . . . .	60
IV. Dissens, beiderseitiger Irrtum . . . . .	60
V. Handeln ohne Vollmacht . . . . .	61
G. Österreich . . . . .	61
I. Willensmängel . . . . .	62
II. Vertragliche Aufklärungspflichten, insbesondere des Bestatters . . . . .	62
III. Täuschung und Drohung . . . . .	63
IV. Irrtum . . . . .	63
V. Handeln ohne Vollmacht . . . . .	65
H. Zusammenfassung für die praktische Arbeit . . . . .	65
 <b>Kapitel 3 Der Bestattungsauftrag – Totenfürsorge des Bestattungsberechtigten, des Bestattungsverpflichteten oder durch einen Dritten, Erbenhaftung und Sozialbestattung . . . . .</b>	 67
A. Grundregel . . . . .	68
B. Bestattungspflichtige und Bestattungsberechtigte . . . . .	71
I. Sonderfälle von Kostentragungspflichten . . . . .	73
II. Bestattungspflicht der Geschwister? . . . . .	73
III. Das außereheliche Kind . . . . .	76
IV. Lebenspartnerschaften . . . . .	78
V. Die Rechtslage bei Scheidungen . . . . .	78
C. Die Bestellung zur Totenfürsorge und deren Erfüllung . . . . .	78
D. Der Beauftragte zur Totenfürsorge . . . . .	80
E. Die Erfüllung der Bestattungspflicht ohne Vorgaben des Verstorbenen . . . . .	81
F. Auftraggeber, die weder bestattungsverpflichtet noch -berechtigt sind . . . . .	83
G. Erstattungsansprüche eines vom Bestattungsverpflichteten bzw. Bestattungsberechtigten unbeauftragten Auftragsgebers einer Bestattung . . . . .	89
I. Die Vornahme einer Bestattung im Auftrag . . . . .	89
1. Tätigkeit für den Verstorbenen . . . . .	89
2. Rückgriffsmöglichkeiten bei fehlendem oder überschuldetem Nachlass. . . . .	92
II. Die Vornahme einer Bestattung ohne Auftrag . . . . .	93
1. Notwendiges Handeln . . . . .	94
2. Handeln im Interesse und nach dem Willen bzw. mutmaßlichen Willen des Bestattungspflichtigen. . . . .	96
3. Nachträgliche Billigung . . . . .	96
4. Ungerechtfertigtes Handeln . . . . .	96
5. Anspruchsgegner . . . . .	96

6.	Bezahlung einer Bestattungsrechnung für einen Auftraggeber . . . . .	97
7.	Sonderfall eines auftraglosen Handelns bei Konflikten zwischen Bestattungspflichtigem und einem unbefragten Sachwalter für den Verstorbenen . . .	98
H.	Weiterer Rückgriff auf den Erben . . . . .	98
I.	Leistungen von Versicherungen bei einem Bestattungsauftrag. . . . .	105
J.	Sterbegelder im Rahmen der gesetzlichen Krankenversicherung. . . . .	105
I.	Die ursprüngliche Regelung. . . . .	105
II.	Verbliebene Sterbegeldansprüche. . . . .	106
K.	Bestattungen bei Bedürftigkeit Bestattungsverpflichteter . . . . .	107
I.	Die Sozialbestattung . . . . .	107
1.	Grundsatz. . . . .	107
2.	Mehrere Antragsteller bzw. Bestattungspflichtige. . . . .	109
3.	Die Antragsprüfung im Spannungsverhältnis zu landesrechtlichen Bestattungsfristen. . . . .	111
4.	Umfang einer Sozialbestattung . . . . .	114
5.	Nicht-Bestattungsverpflichtete als Antragsteller. . . . .	115
II.	Die Berechtigung zur Antragstellung aus der Sicht der höchstrichterlichen Rechtsprechung seit 1997 . . . . .	116
III.	Probleme der landesrechtlichen Bestattungsverpflichtungen. . . . .	123
IV.	Zwangsbeisetzungen . . . . .	128
V.	Zur Praxis der Kostenbegrenzung durch die Sozialämter . . . . .	133
VI.	Ungesicherte »Sozialbestattungen« . . . . .	137
VII.	Die Vergütung ungesicherter »Sozialbestattungen« – Welche rechtlichen Wege verbleiben? . . . . .	138
L.	Die Rechtslage nach schweizerischem Recht . . . . .	140
I.	Die Bestattungsverpflichtung. . . . .	140
II.	Wer trägt die Bestattungskosten? . . . . .	143
III.	Die Sozialbestattung . . . . .	144
M.	Die Rechtslage nach österreichischem Recht . . . . .	145
I.	Die Bestattungsverpflichtung. . . . .	145
II.	Die Kostentragung. . . . .	147
III.	Die Sozialbestattung . . . . .	149
N.	Zusammenfassung für die praktische Arbeit. . . . .	150
<b>Kapitel 4 Der Vergütungsanspruch des Bestatters . . . . .</b>		<b>152</b>
A.	Vertragliche Vereinbarung . . . . .	152
B.	Fehlende explizite Vereinbarung . . . . .	154
C.	Zur Beweislast bei Streitigkeiten über die Höhe der vereinbarten Vergütung . . .	157
D.	Zur Beweislast bei Streitigkeiten über Umfang und Inhalt der Leistung. . . . .	157
E.	Kostenveranschlagungen . . . . .	158
F.	Wann kann der Bestatter Zahlung verlangen? . . . . .	160
I.	Nach Vertrag . . . . .	160
II.	In sonstigen Fällen . . . . .	160
III.	Vorauszahlungen . . . . .	161

IV. Gesetzliche Fälligkeiten . . . . .	162
V. Verzinsung . . . . .	162
VI. Verjährung . . . . .	164
VII. Verwirkung . . . . .	166
G. Der Vergütungsanspruch nach schweizerischem Recht . . . . .	167
I. Die schweizerische Vergütungsregelung . . . . .	167
II. Zahlungsunsicherheit des Auftraggebers . . . . .	169
III. Verzug und Mahnung . . . . .	169
IV. Verjährung . . . . .	170
H. Der Vergütungsanspruch nach österreichischem Recht . . . . .	171
I. Die österreichische Vergütungsregelung . . . . .	171
II. Zahlungsunsicherheit des Auftraggebers . . . . .	172
III. Zahlungsverzug . . . . .	173
IV. Zinspflicht . . . . .	173
V. Verjährung . . . . .	174
I. Zusammenfassung für die praktische Arbeit . . . . .	175
 <b>Kapitel 5 Abnahme oder Vollendung der Bestattungsleistung?</b> . . . . .	 176
A. Nach deutschem Werkvertragsrecht . . . . .	176
B. Nach schweizerischem Recht . . . . .	179
C. Nach österreichischem Recht . . . . .	180
D. Zusammenfassung für die praktische Arbeit . . . . .	181
 <b>Kapitel 6 Mängel und Mängelfolgen der Bestattungsleistung</b> . . . . .	 182
A. Zur Grundproblematik . . . . .	182
B. Mängel bei konkret bestimmten Leistungen . . . . .	184
C. Grundsätzliche Rechtsfolgen von Mängeln . . . . .	186
D. Die Anwendung der Mängelfolgenregelung auf Fälle des Bestattungsvertrages . . . . .	189
E. Leistungsverzug des Bestatters . . . . .	203
F. »Positive Vertragsverletzungen« . . . . .	205
I. Verletzung von Beratungspflichten . . . . .	206
II. Verletzung sonstiger sogenannter vertraglicher Nebenpflichten . . . . .	206
G. Haftung für Dritte . . . . .	208
H. Haftungsausschluss durch Allgemeine Geschäftsbedingungen . . . . .	212
I. Beweislastregelungen allgemein . . . . .	213
J. Bewertung von Mängeln . . . . .	214
K. Verjährung von Mängelschäden . . . . .	217
L. Mängelhaftung nach schweizerischem Recht . . . . .	219
I. Mängel und Mängelfolgen nach schweizerischem Recht . . . . .	219
II. Erhebliche und geringere Mängel . . . . .	221
III. Haftung für sonstige Vertragsverletzungen sowie für Dritte . . . . .	223
IV. Haftungseinschränkungen durch Allgemeine Geschäftsbedingungen . . . . .	223
V. Berechnung einer Minderung . . . . .	224
VI. Verjährung von Mängelansprüchen . . . . .	224

VII. Das Mängelproblem bei unentgeltlichen Gemeindebestattungen . . . . .	225
M. Mängelhaftung im österreichischen Recht . . . . .	225
I. Mängel und Mängelfolgen im österreichischen Recht . . . . .	225
II. Zum Begriff eines Mangels . . . . .	226
III. Verletzung von Nebenpflichten . . . . .	229
IV. Haftungseinschränkungen durch Allgemeine Geschäftsbedingungen . . . . .	231
V. Verjährung von Mängelansprüchen . . . . .	231
N. Zusammenfassung für die praktische Arbeit . . . . .	232
 <b>Kapitel 7 Das Werkrisiko</b> . . . . .	 234
A. Der Erfolgsgrundsatz . . . . .	234
B. Der Erfolgsgrundsatz in anderen europäischen Gesetzen . . . . .	237
C. Zusammenfassung für die praktische Arbeit . . . . .	238
 <b>Kapitel 8 Die Kündigung des Bestattungsvertrages</b> . . . . .	 239
A. Die Kündigung nach deutschem Recht . . . . .	239
B. Schweiz . . . . .	243
C. Österreich . . . . .	244
D. Zusammenfassung für die praktische Arbeit . . . . .	246
 <b>Kapitel 9 Auslagen des Bestatters und die Einziehung von Sterbegeldern und Versicherungsleistungen usw.</b> . . . . .	 247
A. Sicherheiten und Risiken . . . . .	247
B. Die Einziehung von Dritteleistungen als eigenständiger Rechtsbereich außerhalb des Werkvertragsrechts . . . . .	250
C. Auslagen . . . . .	251
D. Vorgezogene Vergütungsfälligkeiten . . . . .	253
E. Probleme bei einem verbleibenden Guthaben . . . . .	254
F. Anweisungen über die Verwendung eines Guthabens bei Vorauszahlung des Ver- storbenen selbst . . . . .	258
G. Die von einem Arzt nicht zurückgelassene Todesbescheinigung und andere ärzt- liche Fehlleistungen . . . . .	258
H. Die Regelungen des schweizerischen Rechts . . . . .	260
I. Die Regelungen des österreichischen Rechts . . . . .	262
J. Zusammenfassung für die praktische Arbeit . . . . .	264
 <b>Kapitel 10 Der »Bestattungsvorvertrag«</b> . . . . .	 265
A. Name und Inhalt . . . . .	265
B. Treuhandverträge . . . . .	267
C. Zum Problem des Rechtsübergangs der Vorsorge in den Nachlass . . . . .	267
D. Leistungsunmöglichkeit bei einer Bestattung durch einen anderen Bestatter . . . . .	271
E. Vorsorge über Versicherungsverträge . . . . .	274
F. Kann das Sozialamt eine Vertragskündigung verlangen? . . . . .	275

G.	Sonderkündigungsfälle . . . . .	285
H.	Vorsorgeverträge nach schweizerischem Recht . . . . .	285
I.	Vorsorgeverträge nach österreichischem Recht . . . . .	286
J.	Bestattungs- und Bestattungsvorsorgevertrag als gesamteuropäische Vertragsform . . . . .	287
K.	Zusammenfassung für die praktische Arbeit . . . . .	288
<b>Anhang I Zulässige und unzulässige Werbung im Bestattungsgewerbe . . . . .</b>		<b>289</b>
A.	Einleitung . . . . .	289
I.	Altes und neues UWG . . . . .	289
II.	Ordnungsvorschriften ohne Wettbewerbsbezug . . . . .	297
B.	Der Grundsatz der Zurückhaltung . . . . .	297
I.	Ausgangslage . . . . .	297
II.	Werbung in Zeitungsbeilagen u. ä. im Einzelnen . . . . .	301
III.	Werbung auf Telefon-Notrufaufklebern und auf Notrufsäulen . . . . .	305
IV.	Werbung in und bei Krankenhäusern . . . . .	306
V.	Bestatterwerbung auf Friedhöfen . . . . .	309
VI.	Persönlich adressierte Werbeschriften . . . . .	312
VII.	Werbung mit einer Fotografie des Bestatters . . . . .	314
VIII.	Werbung mit Preisen dem Grundsatz nach . . . . .	314
C.	Der unerbetene Hausbesuch zur Erlangung eines Bestattungsauftrages . . . . .	315
I.	Die Grundsatzentscheidung des Reichsgerichts . . . . .	315
II.	Anschließende Rechtsprechungsentwicklung . . . . .	316
III.	Unerbetene telefonische oder ähnliche Kontaktaufnahme . . . . .	317
IV.	Der ersichene Hausbesuch . . . . .	318
D.	Werbung über Autoritäts- oder Vertrauenspersonen . . . . .	323
I.	Grundproblematik . . . . .	323
II.	Missbrauch eines Autoritäts- oder Vertrauensverhältnisses ohne verdeckte Zuwendungen . . . . .	325
III.	Werbung mit einem besonderen Vertrauensverhältnis . . . . .	327
IV.	Missbrauch hoheitlicher Gewalt . . . . .	328
	1. Werbende Lenkung durch staatliche Informationseinrichtungen . . . . .	329
	2. Werbende Lenkung durch örtliche Nähe . . . . .	330
	3. Werbende Lenkung durch Verpflichtung zur teilweisen Inanspruchnahme staatlicher Bediensteter . . . . .	336
V.	Vortragstätigkeit und Ähnliches . . . . .	336
E.	Werbung mit Preisen . . . . .	337
I.	Werbung mit Niedrigpreis . . . . .	338
II.	Unklare oder irreführende Preiswerbung . . . . .	341
III.	Preisvergleich . . . . .	344
IV.	Discount-Preise . . . . .	345
V.	»Lockvogel«-Werbung . . . . .	347
VI.	Mehrwertsteuerauschluss und allgemeine Preisauszeichnungspflicht . . . . .	348
F.	Standesvorgaben der Berufsverbände und ihr Verhältnis zur Rechtslage . . . . .	349
I.	Standesregeln als Maßstab der Wertsetzung . . . . .	353

II.	Zu den Voraussetzungen einer Anerkennung von Standesrichtlinien als Wettbewerbsregeln im Sinne von § 24 GWB .....	355
G.	Einzelprobleme .....	357
I.	Verdeckte Werbung über Medien. ....	357
II.	Werbung durch einen ehemaligen Mitarbeiter gegenüber Kunden des früheren Arbeitgebers. ....	362
III.	Geschmacklose Werbung, Schockwerbung und gefühlsbetonte Werbung mit Umwelt-Schutzmaßnahmen .....	364
	1. Geschmacklose Werbung und Schockwerbung .....	364
	2. Gefühlsbetonte Werbung .....	366
	3. Verhalten werbender Bestatter. ....	367
IV.	Unsaubere Hände – unclean hands .....	367
V.	Namensausnutzung und Markenverletzung eines Mitbewerbers .....	369
	1. Die Regelungen im Allgemeinen. ....	369
	2. Markenmissbrauch .....	375
VI.	Vergleichende Werbung im Allgemeinen .....	376
	1. Entwicklung .....	376
	2. Der Abwehrvergleich .....	378
	3. Vergleich bei Auskunftsverlangen .....	379
VII.	Versteckte wettbewerbswidrige Klauseln in »Allgemeinen Geschäftsbedingungen«. ....	380
VIII.	Werbung mit nicht zustehenden Titeln oder Auszeichnungen .....	381
IX.	Täuschende Firmierungen .....	383
X.	Wettbewerbsbehinderungen im Internet .....	388
XI.	Herabsetzende Werbung .....	391
	1. Herabsetzende Werbung im offenen Wettbewerb .....	391
	2. Verdeckte herabsetzende Werbung – der Mitbewerber als kritischer Journalist. ....	394
	3. Geschäftliche Herabsetzung ohne Wettbewerbsbezug .....	394
XII.	Unlauterer Wettbewerb durch unerlaubte Rechtsberatung .....	396
XIII.	Wettbewerbsprobleme im Grenzbereich zu benachbartem Handwerk .....	399
	1. Übergreifendes Handeln des Bestatters .....	399
	2. Übergreifendes Handeln anderer Gewerke und Ausblick auf künftige Entwicklungen. ....	402
XIV.	Werbung eines Bestatters mit ihm übertragenen hoheitlichen Aufgaben .....	402
XV.	Sonderfall einer Ausnutzung einer staatlich eingeräumten Monopolstellung ....	403
H.	Prozessuale Abwehr von Wettbewerbs- und Geschäftsbetriebsverletzungen ....	404
I.	Unterlassungs- und Schadensersatzansprüche .....	404
	1. Grundregeln .....	404
	2. Einschränkung auf das Wettbewerbsverhältnis .....	405
II.	Das Unterlassungsverlangen im Einzelnen .....	406
III.	Wettbewerbsrechtliche Beseitigungs- und Widerrufsansprüche .....	414
IV.	Prozessuale Abwehr herabsetzender Äußerungen – ohne Wettbewerbsabsicht – in den Medien .....	415
V.	Die Gegenwerbung in Anzeigenform. ....	421



I.	Der unerlaubte Eingriff in den eingerichteten und ausgeübten Gewerbebetrieb. .	422
<b>Anhang II Hoheitsrechte und private Gewerbeausübung. . . . .</b>		<b>425</b>
A.	Das Reservat des Hoheitlichen. . . . .	425
B.	Die Freiheit der Angehörigen. . . . .	429
C.	Die Freiheit des Gewerbes . . . . .	435
D.	Entwicklungen einer wirtschaftlichen Entstaatlichung und Kollisionsfälle . . . . .	436
E.	Entstaatlichungen aus Zwecken der staatlichen Kostenentlastung . . . . .	440
<b>Gesetzesregister. . . . .</b>		<b>443</b>
<b>Stichwortverzeichnis . . . . .</b>		<b>491</b>